



Stadt Köln



3. Baustufe Nord-Süd Stadtbahn

Verlängerung der Stadtbahn-
linie 5 in den Kölner Süden

Das Projekt

Die Nord-Süd Stadtbahn wird in der 3. Baustufe von der Haltestelle Marktstraße über die Bonner Straße bis zum Verteilerkreis Süd um insgesamt 2,1 Kilometer verlängert.

In der Mitte der Bonner Straße wird die Linie 5 in einem Rasengleis über die vier neuen, barrierefreien Haltestellen

- Cäsarstraße
- Bonner Straße/Gürtel
- Ahrweilerstraße
- Arnoldshöhe

geführt.

26.000 Kölner*innen werden damit an das öffentliche Stadtbahnnetz angebunden und die Fahrzeit vom Verteilerkreis zum Hauptbahnhof verkürzt sich von 30 auf 13 Minuten.

Die Bonner Straße wird durch Neupflanzung von über 200 Bäumen mit einem Alleecharakter neugestaltet, zudem erfährt der Bereich durch neue Nebenanlagen und zusätzliche Grünflächen eine Aufwertung.

Weiterhin werden im Stadtgebiet noch 184 neue Bäume gepflanzt.

Übersichtskarte



Erschwerte Erdarbeiten

Nach Beginn der Hauptbaumaßnahme im Januar 2022 haben wir im Zuge der Aushubarbeiten mehrere Fliegerbomben bzw. Bombenteile aus dem zweiten Weltkrieg in Oberflächennähe gefunden. Die Bezirksregierung Düsseldorf entschied aufgrund dessen, eine Kampfmittelsuche mittels Elektromagnetischen Verfahren (TDEM) durch ein fachkundiges Unternehmen durchzuführen.

Die derzeitig laufenden Untersuchungen sind sehr aufwendig, da das Baufeld circa 11 Fußballfelder groß ist. Zudem sind die Messungen nur bis zu einer Bodentiefe von 1,50 Metern möglich.

Auch Bereiche mit darunterliegenden Leitungen sind nicht auswertbar, da das Gerät sehr empfindlich ist.

Derzeit dauern die Untersuchungen weiter an, wobei bereits mehr als 260 sogenannte „Verdachtspunkte“ erkannt wurden.

Nicht auswertbare oder zu tiefliegende Bereiche können nur unter Anweisung eines sogenannten Feuerwerkers in 10 bis 30 Zentimeter dicken Schichten abgetragen werden.

Das vorsichtige Vorgehen zur Sicherheit der Bevölkerung verlangsamt die Erdarbeiten enorm.

Verlängerte Bauzeit

Durch die Bombenfunde und Voruntersuchungen hat sich das Bauvorhaben bereits um Monate verzögert. Aufgrund der noch andauernden Untersuchungen sowie der zeitaufwendigen Aushubarbeiten wird nach derzeitiger Einschätzung die Baumaßnahme Ende 2027 fertiggestellt. Geplant ist die Inbetriebnahme der Strecke für das Frühjahr 2028.

Das Informationsbüro

Ihnen steht ein Informationsbüro zur Verfügung. Dort können Sie sich kostenlos über den Bauablauf informieren, Schäden melden und Hinweise auf Probleme mit der Baustelle geben.

Sie erreichen das Informationsbüro
Montag bis Freitag, 8:30 bis 17 Uhr
T: 0221 42915191
3.baustufe@anliegerinfo-koeln.de

Sprechstunde

Zudem bieten wir Ihnen offene Sprechstunden vor Ort im Informationsbüro an:
Bonner Straße 242, 50968 Köln
Montag und Mittwoch, 15 bis 17 Uhr
Donnerstag, 10 bis 12 Uhr

Weitere Informationen und Antworten auf die meistgestellten Fragen finden Sie auch auf unserer Projektwebsite:

[www.stadt-koeln.de/
artikel/20118/index.html](http://www.stadt-koeln.de/artikel/20118/index.html)



Kontakt

Stadt Köln
Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau
Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

**Amt für Brücken, Tunnel und Stadtbahnbau
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Gestaltung und Druck
Zentrale Dienste der Stadt Köln

Bildnachweis
Titel: ARCHISURF/Bremen

13-St/053-24/69/500/02.2024